

Eingang am Standort Nottuln



Eingang am Standort Coesfeld



Eingang am Standort Dülmen



Vorwort

Lieber Patient,

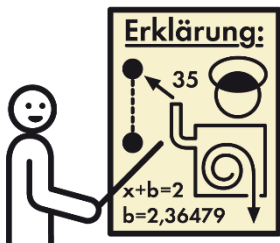
Patient nennt man den kranken Menschen im Krankenhaus



Leider müssen Sie bald ins Krankenhaus.

Vielleicht haben Sie Angst?

Oder Sie möchten wissen, wie es im Krankenhaus ist?



Wir helfen Ihnen bei der Vorbereitung.

Krankenhaus-Sprache ist oft schwer zu verstehen.

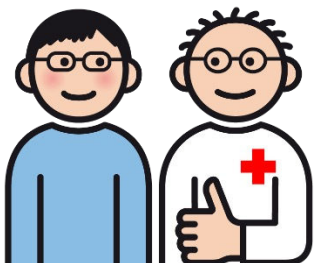
Wir können es Ihnen erklären.



Sie können das mit jemandem zu Hause besprechen.

Schreiben Sie die Fragen auf.

Und bringen Sie die Fragen mit.



Wir möchten Ihnen helfen, damit es Ihnen bald besser geht.

Ihr Team im Krankenhaus

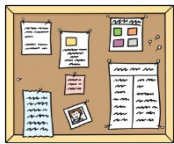
Hinweise für den Krankenhausaufenthalt



Wer kennt Sie gut?

Wer kann Ihnen gut helfen?

Bringen Sie diesen Menschen mit zu Gesprächen in das Krankenhaus.



Hilfen im Zimmer

Im Zimmer gibt es eine Magnet-Wand.

Die Magnet-Wand ist für Fotos zum Beispiel von bekannten Menschen.

Im Zimmer gibt es eine Uhr.

Auf den Nacht-Tisch kann man auch Fotos stellen.

Oder bekannte Gegenstände.

Essen

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
mit Fleisch					
ohne Fleisch					
Nach-tisch					

Früh-Stück ist um 7 Uhr 45.

Mittag-Essen ist um 11 Uhr 30.

Kaffee-Trinken ist um 14 Uhr.

Abend-Essen ist um 17 Uhr 30.

Manchmal ändert sich die Zeit.

Manchmal dürfen Sie nicht essen.

Zum Beispiel vor Untersuchungen oder Operationen.

Besprechen Sie das bitte mit den Pflegern.

Und Pflegerinnen.

Oder der Arzt sagt Ihnen das.

Man kann das Essen selber aus verschiedenen Gerichten aussuchen.

Wir helfen Ihnen dabei.

Hinweise für den Krankenhausaufenthalt



Beschäftigung

Gehen Sie gerne mit Ihrem Besuch über den Flur spazieren.
Wenn der Arzt es Ihnen erlaubt.



Es gibt verschiedene Spiel-Angebote.

Die befinden sich in einer Kiste. Die Kiste heißt Sinnes-Box.

Lassen Sie sich etwas vorlesen.



Oder hören Sie Musik.

Oder eine Geschichte.

Besuch soll zu verschiedenen Zeiten kommen.

Es sollen nicht alle zur gleichen Zeit kommen.



Was noch wichtig ist

Wir helfen Ihnen auch nach der Zeit im Kranken-Haus.

Wir zeigen wie man Sie pflegen kann.

Wir helfen bei Hilfs-Mitteln.

Ihr Besuch darf auch Tag und Nacht im Krankenhaus bleiben.

Besprechen Sie das vorher mit uns.



Das müssen Sie mitbringen




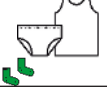








Das ist wichtig für die Aufnahme.






	Haben Sie es eingepackt? Dann kreuzen Sie es an.
Einweisungsschein des Arztes Hier steht, warum Sie ins Krankenhaus müssen.	<input type="checkbox"/>
Kranken-Versicherungs-Karte Damit wir wissen, welche Krankenkasse Ihre Behandlung bezahlt.	<input type="checkbox"/>
Müssen Sie bei Medikamenten und Hilfsmitteln nichts dazu bezahlen? Wir brauchen den Zettel, wo das drauf steht.	<input type="checkbox"/>
Vorsorgevollmacht Wer darf für Sie unterschreiben? Wir brauchen den Zettel wo das drauf steht.	<input type="checkbox"/>

Das müssen Sie für den Arzt mitbringen.

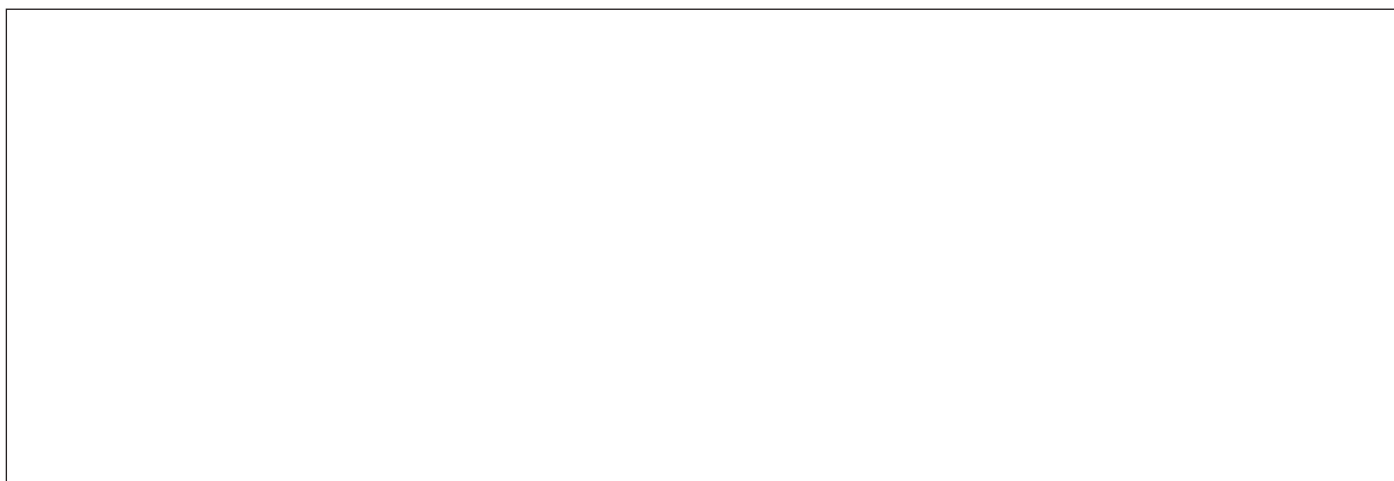
Untersuchungs-Ergebnisse von anderen Ärzten z.B. von Röntgen-Untersuchungen Wir brauchen die Briefe wo das drauf steht.	<input type="checkbox"/>
Nehmen Sie Medikamente? Bringen Sie alle Medikamente mit. Oder bringen Sie den Zettel mit, wo die Medikamente drauf stehen.	<input type="checkbox"/>
Haben Sie einen Herzschrittmacher? Dann bringen Sie den Pass mit wo es drauf steht.	<input type="checkbox"/>
Haben Sie Allergien? Dann bringen Sie den Pass mit wo es drauf steht.	<input type="checkbox"/>
Haben Sie einen Pass für Röntgen-Untersuchungen? Dann bringen Sie den Pass mit, wo es drauf steht.	<input type="checkbox"/>
Haben Sie eine Zucker Krankheit? Dann bringen Sie die Tabletten mit. Oder das Insulin. Wenn Sie etwas zum Zucker aufschreiben müssen, bringen Sie mit, wo das drauf steht.	<input type="checkbox"/>
Bringen Sie Ihr ICH-Buch mit. Oder bringen Sie andere Papiere mit, wo etwas über Sie oder Ihre Krankheiten draufsteht.	<input type="checkbox"/>
Bringen Sie Ihren Überleitungsbogen mit.	<input type="checkbox"/>

Das ist wichtig für die Aufnahme.		
		Haben Sie es eingepackt? Dann kreuzen Sie es an.
	Bringen Sie bitte normale Kleidung mit.	<input type="checkbox"/>
	Bringen Sie bitte einen Schlafanzug mit. Oder ein Nachthemd.	<input type="checkbox"/>
	Bringen Sie bitte feste Schuhe mit.	<input type="checkbox"/>
	Bringen Sie bitte Unterwäsche mit. Und Strümpfe.	<input type="checkbox"/>
	Haben Sie einen Bademantel? Dann bringen Sie ihn bitte mit.	<input type="checkbox"/>

Das brauchen Sie für Ihre Körperpflege.		
		Haben Sie es eingepackt? Dann kreuzen Sie es an.
	Seife oder Duschgel.	<input type="checkbox"/>
	Kamm oder Bürste. Und vielleicht einen Föhn.	<input type="checkbox"/>
	Zahnbürste, Zahnbecher, Zahncreme.	<input type="checkbox"/>
	Haben Sie künstliche Zähne? Dann bringen Sie diese mit. Und das Mittel zum Säubern.	<input type="checkbox"/>
	Wenn Sie ein Mann sind: Bringen Sie Sachen zum Rasieren mit.	<input type="checkbox"/>
	Wenn Sie eine Frau sind: Bringen Sie Ihre Sachen mit, die Sie für Ihre Periode brauchen.	<input type="checkbox"/>

Brauchen Sie diese Dinge zu Hause? Dann bringen Sie bitte die Dinge auch in das Krankenhaus mit.		
	Haben Sie eine Brille?	
	Haben Sie Hörgeräte?	
	Haben Sie einen Rollator oder einen Rollstuhl?	
	Haben Sie Stützstrümpfe? Oder ein Korsett?	
	Tragen Sie immer einen Helm?	

So können Sie uns erreichen



Platz für den Stationsstempel



Wir wünschen Ihnen gute Besserung!
Ihr Team im Krankenhaus



Diese Informationsbroschüre ist mit freundlicher Unterstützung der Werkstätten Haus Hall sowie weiteren Mitgliedern des „Qualitätszirkels im Kreis Coesfeld zur Verbesserung der Versorgung von Menschen mit Behinderung im Krankenhaus“ entstanden.

